

Fleischer in Leipzig veranlassen mich, derselben meine Vertretung zu übertragen.

Hochachtungsvoll

**Kurt Anders**  
in Firma Röpke & Co.

Referenzen:

A. Helmich's Buchh. (Hugo Anders),  
Bielefeld.  
Konsul Max Nössler, in Fa. Max Nössler,  
Bremen — Shanghai — Yokohama.  
Nordwestdeutsche Bank, Bremen.

#### Verkaufsanträge.

In einer bedeutenden Handelsstadt Norddeutschlands ist die erste Buchhandlung event. mit Antiquariat zu verkaufen. Umsatz über 100 000  $\mathcal{M}$ , Reingewinn über 10 000  $\mathcal{M}$ , Kaufpreis 68 000  $\mathcal{M}$ . Sämtliche Ziffern werden durch Belege nachgewiesen.

Gef. Angebote unter  $\ddagger$  289 durch Herrn K. F. Koehler in Leipzig erbeten, der auch auf Wunsch zu näherer Auskunft bereit ist.

#### Kathol. Sortiment

in schöner, großer Stadt der Rheinprovinz steht sofort zum Verkauf. Das Geschäft hat eine feine, treue Kundschaft. Kaufpreis 25 000  $\mathcal{M}$  mit  $\frac{1}{2}$  Anzahlung. Solvente Käufer wollen ihre Angebote unter C. M. 2890 an die Geschäftsstelle des Börsenvereins gelangen lassen.

#### Musikalien- und Instrumentengeschäft

mit Pianofortelager und Nebenbranchen ist mit oder ohne Geschäftshaus zu verkaufen.

Vorzügl. Existenz. Jährl. Reingewinn 6000—7000  $\mathcal{M}$ . Einziges Musikinstrumentengeschäft am Plage.

Beste Geschäftslage. Übernahme kann Anfang 1905 event. früher oder später erfolgen. Kaufpreis des Geschäfts inkl. groß. Warenvorräte zc. ca. 22 000  $\mathcal{M}$ . Ernstliche Reflektenten, die über vorstehende Summe verfügen, belieben Anfragen u. H. Z. 2913 an die Geschäftsstelle des Börsenvereins zu richten.

Verhältnisse halber ist eine gut eingeführte, ausdehnungsfähige Buch-, Kunst- und Musikalienhandlung, verbunden mit Leihbibliothek und Journalzirkel, erstes Geschäft am Plage, zu verkaufen. Reingewinn ca. 4000  $\mathcal{M}$ . Für tat- u. kapitalkräftigen Buchhändler sichere Existenz. Näh. unter A. Z. 2915 an die Geschäftsstelle des Börsenvereins.

Eine blühende, im besten Ansehen stehende Buch-, Kunst- u. Musikalienhandlung nebst Antiquariat in der Provinz Sachsen soll anderer Unternehmungen des Besitzers wegen verkauft werden. Der steigende Umsatz betrug 1903 43 000  $\mathcal{M}$ , der Reingewinn 6500  $\mathcal{M}$ . Wert des festen Lagers ca. 11 000  $\mathcal{M}$ . Mäßiger Kaufpreis mit einer Anzahlung von 22—25 000  $\mathcal{M}$ .

Kaufliebhaber mit genügenden Mitteln erhalten nähere Auskunft auf Anfragen unter  $\ddagger$  292 durch Herrn K. F. Koehler in Leipzig.

Wissenschaftl. u. populärwissensch. Verlag mittleren und grösseren Umfangs, sowie Fachzeitschr. suche ich zu kaufen.  
Leipzig. **Julius Hobeda.**

Kleiner Broschüren-Verlag (8 Werke) billig abzugeben durch  
Vertreter **A. Krause**, Hannover, Friesenstr. 15.

#### Buch- und Papierhandlung

in schöner und gesunder Stadt Sachsens **krankheitshalber** für 10 000  $\mathcal{M}$  bei mässiger Anzahlung zu verkaufen. Anfrage unter  $\ddagger$  2884 durch die Geschäftsstelle des Börsenvereins.

#### Kaufgesuche.

Ein tüchtiger, wohlerfahrener Buchhändler sucht sich, gestützt auf reichliche Mittel, in Universitäts- oder grösserer Prov.-Stadt selbständig zu machen.

Erwünscht mittleres oder grösseres Sortiment, event. mit Antiquariat.

Anonyme Angebote werden zurückgewiesen.

Wir kennen den betreffenden Herrn als eine höchst achtbare Persönlichkeit seit einer längeren Reihe von Jahren, so dass die Herren Kollegen, die ein geeignetes Geschäft zu verkaufen gedenken, wohl ruhig sich vertrauensvoll an ihn wenden können.

Wir bitten, Angebote persönlich an uns zu richten.

Leipzig, 1. September 1904.

**Dürr'sche Buchhandlung.**

#### Restauflagen

mit Verlagsrecht von populär-wissenschaftlichen Werken, Jugendschriften etc. in grossen oder kleineren Posten kauft gegen Kasse

**Peter J. Oestergaard**, Verlagsanstalt,  
Berlin-Schöneberg.

(Z) Soeben erschien:

# Hildesheim.

Ein Führer für Einheimische und Fremde.

Unter Mitwirkung hervorragender Fachleute zusammengestellt

von

**C. Moormann,**

Kgl. Baurat.

— Siebente Auflage. —

152 Seiten mit vielen Abbildungen, Grundrissen und einem Plane der Stadt.

Preis 1  $\mathcal{M}$  vrd.

#### Bezugsbedingungen:

In Rechnung 75  $\mathcal{H}$  netto, bar 65  $\mathcal{H}$  und 7/6.

Hildesheim, 2. September 1904.

**Gerstenberg'sche Buchhandlung**

(Gebr. Gerstenberg).

#### Fertige Bücher.

Handlungen in Städten mit höheren Schulen wollen stets vorrätig halten:

## Freunds Schülerbibliothek.

**Präparationen** zu den griechischen und römischen Schul-Klassikern. **383 Hefte zu je 50  $\mathcal{H}$ .** Bedingungsweise Lager- sendungen bereitwilligst, die Präparationen zu den dort gelesenen Werken gern auch mehrfach in Kommission. In Rechnung 25%, gegen bar 33  $\frac{1}{3}$  % Rabatt und 13/12 Hefte, auch gemischt.

**Auslieferungslager:**  
Stuttgart: Johannesstrasse 58,  
Leipzig: H. Haessel,  
Berlin: Wilhelm Buchholz,  
F. Volckmar,  
Frankfurt a. M.: Mitteld. Vereins-  
sortiment,  
Olten: Schweiz. Vereinsortiment,  
Wien: Spielhagen & Schurich.  
Bdgw. Bestellungen werden nur in Stutt-  
gart und Leipzig erledigt.

Ich bitte, Verkauftes stets nachzube-  
stellen oder zum Nachbezüge vorzumerken.

Stuttgart (nicht mehr Dresden).

**Wilhelm Violet.**